



## Gerhard Hirschfelder im Dom zu Münster seliggesprochen - 4000 Gläubige feiern mit

### VIDEO

**Münster - Es war 15.25 Uhr, als an zwei Stellen des Doms zu Münster das Bild des neuen Seligen Gerhard Hirschfelder (1907-1942) enthüllt wurde. An einem der Pfeiler im Altarraum des Paulusdoms glitt ein projizierter Vorhang nach oben, so dass ein schwarz-weißes, ebenfalls auf eine Videoleinwand geworfenes Bild Hirschfelders sichtbar wurde.**

Ein ungleich größeres Bildnis des Glatzer Jugendseelsorgers, der 1942 im Konzentrationslager Dachau den Märtyrertod starb, wurde zeitgleich am Salvatorgiebel der zurzeit fast ganz wegen Bauarbeiten eingerüsteten Bischofskathedrale enthüllt. Normalerweise hängen die großformatigen Bilder neuer Seliger an den Loggien des Petersdoms, aber mit dem Amtsantritt von Papst Benedikt XVI. wurden die meisten Seligsprechungsfeiern in die jeweiligen Bistümer zurückdelegiert.

### FOTOSTRECKEN



Seligsprechung Gerhard Hirschfelder



Gerhard Hirschfelder

So erlebte die Bischofsstadt Münster an einem mal sonnigen und mal grauen Septembersonntag eine überaus festliche Premiere, nämlich die erste Seligsprechung im Paulusdom. Dass der neue Selige nicht aus dem Bistum Münster, sondern aus der schlesischen Grafschaft Glatz stammt, die zu Lebzeiten des neuen Seligen zum Erzbistum Prag und heute zum polnischen Bistum Schweidnitz gehört, führte zu einer in jeder Hinsicht internationalen Feier des Glaubens mit rund 4000 Gästen aus Deutschland, Polen und Tschechien.

Dem Kölner Kardinal und Erzbischof Joachim Meisner kam dabei die Aufgabe zu, die entsprechende päpstliche Bulle des Papstes zur Seligsprechung Hirschfelders vorzulesen. „Wir gewähren“, so heißt es in dem Schreiben des Papstes, „dass der ehrwürdige Diener Gottes Gerhard Hirschfelder, Priester und Märtyrer, von nun an als Seliger angerufen wird.“ Sein Namensfest kann übrigens künftig jedes Jahr an den vorgesehenen Orten und gemäß den Bestimmungen am 2. August gefeiert werden. Münsters Bischof Felix Genn und der für die Durchführung des Seligsprechungsprozesses verantwortliche Domkapitular Martin Hülkamp dankten Meisner für die Seligsprechung, Großdechant Franz Jung, Visitator der vertriebenen Priester und Gläubigen aus der Grafschaft Glatz, entzündete eine große Kerze mit dem Bild des neuen Seligen.

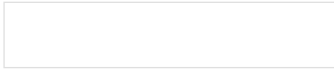
Der Kölner Erzbischof würdigte in seiner Predigt den Mut und die Geradlinigkeit des neuen Seligen: „Zivilcourage ist heute eine seltene Tugend geworden. Nein,

---

**Interview**

Großdechant Franz Jung zur Seligsprechung von Kaplan Hirschfelder

---



sie war es immer! Ihr christlicher Name heißt ‚Tapferkeit‘.“ Diese bedeute nicht Tollkühnheit, „sondern sie ist die Energie des Glaubens“. Meisner würdigte wie zuvor schon Großdechant Jung die Brückenbauer-Funktion des neuen Seligen für Deutsche, Polen und Tschechen und formulierte unter dem beifälligen Raunen im Dom: „Ein Seliger entnationalisiert und macht total katholisch.“ Das über zweistündige Pontifikalamt wurde musikalisch gekrönt durch Chor und Orchester der Grafschaft Glatz, die Werke aus der Festmesse des schlesischen Komponisten Ignaz Reimann vortrugen, sowie durch die Schola Ludgeriana und Domorganist Thomas Schmitz.



Viele Menschen wollten der Seligsprechung Gerhard Hirschfelders durch Kardinal Meissner und Bischof Genn im Dom zu Münster beiwohnen. (Foto: Jürgen Peperhowe)

Der Prager Erzbischof Dominik Duka grüßte die Gläubigen zum Schluss des Gottesdienstes. Hirschfelder habe „Zeugnis abgelegt für die Unveräußerlichkeit der Menschenwürde und die Kraft des Glaubens“. Der Glatzer Großdechant Franz Jung ließ seinen Dank an alle Verantwortlichen und Mitfeiernden einmünden in die Einladung zu einem Fest der Begegnung auf dem Domplatz, wo der große Tag mit guten Gesprächen und Wiedersehensfreude ausklang.

VON **JOHANNES LOY**, MÜNSTER

---

19 · 09 · 10

---

WERBUNG

URL: [http://www.westfaelische-nachrichten.de/aktuelles/muensterland/1396435\\_Gerhard\\_Hirschfelder\\_im\\_Dom\\_zu\\_Muenster\\_seliggesprochen\\_4000\\_Glaebige\\_feiern\\_mit.html](http://www.westfaelische-nachrichten.de/aktuelles/muensterland/1396435_Gerhard_Hirschfelder_im_Dom_zu_Muenster_seliggesprochen_4000_Glaebige_feiern_mit.html)

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2010